

Fit machen für die Pflege in Familie

Klinikum Elbe-Elster setzt im März Kurse fort

Herzberg. Plötzliche Pflegebedürftigkeit stellt den Betroffenen ebenso wie die Familie vor große Herausforderungen. Unterstützung im Alltag muss organisiert werden, und die pflegenden Angehörigen haben in vielen Fällen kein anwendungsbereites Pflegewissen. Oft drängt die Zeit, denn der Pflegebedürftige soll nach seinem Krankenhausaufenthalt eine stabile Pflegesituation vorfinden.

Um hier zu helfen, setzt das Elbe-Elster Klinikum als eines von drei Brandenburger Pilothäusern das Projekt der AOK Nordost „PfiFf – Pflege in Familien fördern“ aktiv um. Im März werden laut Pressemitteilung des Klinikums die Kurse fortgesetzt. Sie sind für die Teilnehmer kosten-

frei und können unabhängig von der Kassenzugehörigkeit oder einer Pflegestufe in Anspruch genommen werden. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf fünf bis zehn begrenzt.

Die nächsten PfiFf-Kurse:

◆ in Finsterwalde und Herzberg jeweils am 10., 24. und 31. März (parallele Kurse in den beiden Krankenhäusern, dreimal drei Stunden, ab 16.30 Uhr)

◆ in Elsterwerda am 28. und 29. März (samstags sechs Stunden, sonntags drei Stunden, ab 10 Uhr).

Anmeldungen nehmen die Rezeptionen der Krankenhäuser entgegen: Elsterwerda – Telefon 03533 6030, Finsterwalde – Telefon 03531 5030 und Herzberg – Telefon 03535 4910. *red/gb*